

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 1.

Januar 1920.

№ 1.

Inhalt:

I. Wetter u. Vegetationsstand der Vegetationsperiode	Seite 1	V. Baustatistik	Seite 8	X. Arbeitsvermittlung, Wohlfahrts-	
II. Bevölkerungsbewegung	1	VI. Feuerlöschwesen	9	einrichtungen, Armenfürsorge	Seite 13
III. Krankheitsstatistik, Sanit. Einrichtungen	4	VII. Städtische Betriebe	10	XI. Arbeiterversicherungswesen	15
IV. Verwaltungstatistik	7	VIII. Gewerbetwesen	11	XII. Sonstiges	16
		IX. Kreisstatistik	13		

Anhang: Zahl der Erwerbslosen in Nürnberg (Stand vom 1. Januar 1920).

Beilage: Die Mindestkosten der Lebenshaltung im Januar 1920.

Kurze Uebersicht.

Am 1. Januar 1920 betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 356 237; am letzten des gleichen Monats 357 100. Im Berichtsmonat wurden 354 Ehen geschlossen gegen 174 im gleichen Monat des Vorjahres. Geboren wurden 735 Kinder (Vorjahr: 420), darunter 15 totgeborene, 101 uneheliche. Gestorben sind 349 Personen (Vorjahr: 470) darunter 78 Kinder unter 1 Jahr (Vorjahr: 66). Lungentuberkulose war als Todesursache in 38 Fällen, Krankheiten der Kreislauforgane in 66 Fällen und Krebskrankheiten in 24 Fällen zu verzeichnen. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 24, gestillt worden sind während der ganzen Lebensdauer 17, während eines Teils der Lebensdauer 19. Auf 100 Lebendgeborene treffen im Berichtsmonat 10,83 Säuglingssterbefälle (Vorjahr: 16,30 ‰). Bei den Säuglingen sind als hauptsächlichste Todesursachen festzustellen: Lebensschwäche in 21 Fällen, Magen- und Darmkatarrh, Atrophie in 9 Fällen und Brechdurchfall in 3 Fällen. An übertragbaren Krankheiten erkrankten 548 Personen (Vorjahr: 1124); die höchste Ziffer fiel dabei auf Influenza mit 225 Fällen. Im städtischen Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 848 Personen (Vorjahr: 1063). Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1635 Personen (Vorjahr: 874). Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 361 Beerdigungen vorgenommen (Vorjahr: 427); außerdem fanden 28 Feuerbestattungen statt (Vorjahr: 27). Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 24 919 Personen, darunter 9 657 weibliche. In den städtischen Brausebädern wurden Karten für 6 455 Wannenbäder (Vorjahr: 12 482) und 20 772 (Vorjahr: 25 850) Brausebäder abgegeben. Die Schulzahlnulllinie wurde von 860 Kindern besucht (Vorjahr 1014); die Gesamtzahl der zahnärztlichen Leistungen betrug 1558 (Vorjahr: 1629). Das Vermittlungsamt erlebte 230 Fälle; von den beklagten Parteien sind 122 nicht erschienen. Bei den Erschienenen kam in 52 Fällen ein Vergleich zu stande. Der leistungsfähigste Stand an überhaupt vorhandenen Wohnungen im Stadtgebiet beträgt 87 446 in 17 704 Wohngebäuden und 559 sonstigen Gebäuden mit Wohnungen. Kleintwohnungen mit 1—4 Wohnräumen sind insgesamt 59 867 vorhanden. Baugesuche wurden im Berichtsmonat 164 eingereicht; genehmigt wurden 121. Brände im Stadtgebiet waren 17 zu verzeichnen (Vorjahr 17); darunter kein Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 211 226 cbm Wasser ab (Vorjahr: 1 221 456). Die Stromabgabe des Elektrizitätswerks machte im November 1919: 883 132 KW.-St. aus (Vorjahr: 897 263); darunter für Licht und Kraft an Private 825 992 KW.-Std. (Vorjahr: 851 397). Die Straßenbahn beförderte 3 267 443 Personen (Vorjahr: 4 755 432) ohne Abonnenten. Vereinnahmt wurden 1 276 656 M. (Vorjahr: 955 705 M.). Im Schlachthof wurden 2 506 Stück Rindvieh, 57 Kälber, 108 Schafe und 39 Schweine geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1715 Proben untersucht und dabei 168

Veranstandungen erhoben. Gewerbeanmeldungen erfolgten 602; Gewerbeabmeldungen 341. Das Gewerbegericht erlebte 83 Streitfächer; das Kaufmannsgericht 23. Die Mindestkosten der Lebenshaltung einer 5köpfigen Arbeiterfamilie betragen im Berichtsmonat durchschnittlich 18,98 M. gegen 16,97 M. im Vormonat. Von dieser Tagesausgabe trafen auf Lebensmittel 10,26 (9,53) M., Wohnung 1,23 (1,13) M., Heizung und Beleuchtung 1,06 (0,93) M., Wäsche, Kleider, Schuhe, Sonstiges 6,43 (5,38) M. Für eine 4köpfige Arbeiterfamilie stellten sich die durchschnittlichen Tagesmindestausgaben auf 16,64 M. gegen 14,34 M. im Vormonat und 11,74 M. im Juli 1919. Die Kosten der rationierten Lebensmittel allein betragen für eine 4köpfige Familie und für einen Tag durchschnittlich 6,78 M. in der Versorgungsperiode vom 18. Januar bis 14. Februar 1920 gegen 5,21 M. in der vorhergehenden Versorgungsperiode und gegen 4,11 M. für die gleichen Mengen in der entsprechenden Zeit des Vorjahres. Im städtischen Arbeitsamt wurden 5 860 Angebote von Arbeitgebern (Vorjahr: 5 345) und 7 029 Gesuche von Arbeitnehmern (Vorjahr: 18 424) eingereicht. Vermittlungen fanden 4 049 (Vorjahr: 4 347) statt. Bei den Erwerbslosenfürsorgestellten wurden insgesamt 2 354 Gesuche von Erwerbslosen aufgenommen (Vormonat: 1 310). An Unterstützungen wurden im Berichtsmonat 874 872 M. (Vormonat: 665 551 M.) ausbezahlt. Außerdem kamen 51 027 M. (Vormonat: 21 637 M.) als Kurzarbeiterzulagen zur Auszahlung und 66 345 (Vormonat: 29 801) M. wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrt- und Umzugskosten geleistet. Bei der Sparkasse wurden 27 972 683 M. (Vorjahr: 19 083 360) eingelegt und 27 166 691 M. (Vorjahr: 11 493 766) abgehoben. Das gesamte Guthaben betrug am Monatschluß 118 033 884 M. (Vorjahr: 93 240 044). Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 146 840 (Vorjahr: 114 848) M. Von der Armenpflege wurden an Unterstützungen bezahlt 50 257 M., außerdem wurden für Brot und Mittagstisch 1 741 M. ausgegeben; unterstützt wurden 1 974 Personen. Die Vormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Bestand von 2 378 Mindereln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 673 Fällen in Anspruch genommen (Vorjahr: 417). Die unter der Aufsicht des Stadtrates stehenden Krankenkassen hatten am 1. des Berichtsmonats einen Mitgliederstand von 127 473 aufzuweisen (Vorjahr: 107 780), darunter 55 163 weibliche Mitglieder. Erwerbsunfähig krank gemeldet waren insgesamt 4 474 Mitglieder (Vorjahr: 5 013). Invalidenrentenempfänger waren am Schlusse des Monats 5 667 vorhanden, Altersrentenempfänger 948. Unfallrentenempfänger 2 736. Die Milchversorgung hatte im Berichtsmonat 1 732 823 Liter Milch zur Verfügung. Der Fremdenverkehr betrug 16 256 beherbergte Fremde (Vorjahr: 23 360). Den Tiergarten besuchten 6 145 Personen (Vorjahr: 7 974).

NB. Den Monatsberichten ist von nun an auch eine Tabelle über die Kosten der rationierten Lebensmittel und der Lebenshaltung überhaupt beigelegt. (Siehe Seite 13.)

Bezugspreis jährlich 2 M.; Einzelnummer 20 Pfg.

I. Wetter und Pegelstand der Pegnitz.

1. Wetter.

Monat	Luftwärme					Luft- druck mittlere in mm	Be- wölkung mittlere in %	Nieder- schlags- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tiefste				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
Januar 1920	3,1	12,4	11.	-3,5	4.	734,5	84	72
Januar 1919	1,5	13,7	8.	-8,4	31.	732,4	86	15
Jan. 1881/1910	-1,7	12,5	2,83	-27,8	19,93	736,6	72	37

2. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke).				
	höchster		tiefster		durch- schnitt- licher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
Januar 1920	151	14.	43	9.	70
Dezbr. 1919	119	25.	30	18.	58
Januar 1919	82	1.	27	28.	34

II. Bevölkerungsbewegung.

I. Volkszählungsergebnis und fortgeschriebene Bevölkerung.

Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1916 ¹⁾						Zahl der Haushaltungen am 1. Dez. 1916				Fortgeschriebene Bevölkerung am	
Zu- sammen	und zwar					Zu- sammen	und zwar			ersten Januar 1920	letzten Januar 1920
	männl.	weibl.	in Familien- haushltg.	in Einzel- haushltg.	in Anstalts- haushltg.		Familien- haushltg.	Einzel- haushltg.	Anstalts- haushltg.		
325 434	189 400	186 034	295 991	7461	21 982	83 186	75 552	7461	173	356 237	357 100

¹⁾ Am 5. Dezember 1917 betrug die Einwohnerzahl 328536, davon 140952 männliche und 187584 weibliche Personen, am 8. Oktober 1919: 352649, davon 165922 männliche und 186727 weibliche Personen.

2. Wanderungen.¹⁾

Monat	Zugezogene								Weggezogene								Umzüge
	männlich				weiblich				männlich				weiblich				
	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis 50	50 und mehr	zuf.	
	Jahre				Jahre				Jahre				Jahre				
Januar 1920	606	401	65	1072	549	368	77	994	451	223	45	719	448	342	65	855	5690
Dezbr. 1919	594	340	86	1028	570	359	76	1005	412	209	50	671	402	251	59	712	5082
Januar 1919	1323	875	175	2373	733	587	222	1542	886	641	156	1683	949	617	188	1754	7386

¹⁾ Soweit polizeilich gemeldet.

3. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Ehe- schlie- fungen	Lebend- geborene	Tot- geborene	Gestor- bene
Januar 1920	354	720	15	349
Dezbr. 1919	547	699	27	376
Januar 1919	174	405	15	470

4. Eheschließungen nach dem Familienstand.

Familienstand des Mannes	Familienstand der Frau			über- haupt
	ledig	ver- witwet	geschieden	
ledig	246	34	11	291
verwitwet	32	9	3	44
geschieden	12	5	2	19
überhaupt	290	48	16	354

5. Eheschließungen nach dem Alter.

Alter des Mannes	Alter der Frau								Zu- sam- men
	über 18 bis 21 Jahre	über 21 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 Jahre		
bis 21 Jahre	5	4	1	—	—	—	—	10	
über 21-25 Jahre	16	47	18	3	—	—	—	84	
" 25-30 "	9	39	47	10	3	—	—	108	
" 30-40 "	6	16	32	33	4	1	—	92	
" 40-50 "	1	2	6	27	4	—	—	40	
" 50-60 "	—	—	2	6	9	2	—	19	
" 60 Jahre	—	—	1	—	—	—	—	1	
Zusammen	37	108	107	79	20	3	—	354	

6. Eheschließungen nach der Konfession.

Konfession des Mannes	Konfession der Frau				über- haupt
	prot.	kath.	isr.	sonst.	
protestantisch	155	59	—	1	215
katholisch	64	62	—	—	126
israelitisch	—	—	10	—	10
sonstige	1	1	—	1	3
überhaupt	220	122	10	2	354

7. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	317	204	621	55	44	99	720
Totgeborene	9	4	13	1	1	2	15
Januar 1920	326	303	634	56	45	101	735
Dezbr. 1919	324	279	603	67	55	122	725*)
Januar 1919	181	154	335	43	40	83	418**)

*) Außerdem 1 weibl. Findling unbet. Ehelichkeit.
 **) Außerdem 2 männl. Findlinge unbet. Ehelichkeit.

8. Mehrlingsgeburten.

Vortrag	Zwillingsgeburten							Dreilingsgeburten
	ehelich			unehelich			zuf.	
	2 Kn.	1 Kn. 1 Wb.	2 Wb.	2 Kn.	1 Kn. 1 Wb.	2 Wb.		
Lebendgeborene	4	1	4	—	—	—	9	—
Totgeborene	—	—	—	—	—	—	—	—
Teilsleb., t.totg.	—	—	—	—	—	—	—	—
Januar 1920	4	1	4	—	—	—	9	—
Dezbr. 1919	3	—	2	1	—	2	8	—
Januar 1919	2	—	—	—	—	—	2	—

9. Die Sterbefälle nach statistischen Bezirken.

Monat	Innenstadt			Außenstadt I. Ring			Außenstadt II. Ring			Einzelliegende Vororte			Gesamtstadt			Ortsfremd u. unbekannt	Summe
	Gebalt	Sorenz	zuf.	Gebalt	Sorenz	zuf.	Gebalt	Sorenz	zuf.	Gebalt	Sorenz	zuf.	Gebalt	Sorenz	zuf.		
Januar 1920	26	20	46	36	23	59	64	151	215	8	12	20	134	206	340	9	349
Dezbr. 1919	40	27	67	27	26	53	70	147	217	2	17	19	139	217	356	20	376
Januar 1919	35	25	60	40	36	76	86	203	289	8	19	27	169	283	452	18	470

10. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Alter der Verstorbenen														unbekannt
	m.	w.	zuf.	bis 1 Jahr		über 1-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre		
				ehe-liche	unehe-liche													
Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensjahre																		
a) im 1. Lebensmonat	11	7	18	15	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	1	2	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alterschwäche (über 60 Jahre)	2	15	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	10	—	—
Kindbettfieber	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern und Röteln	1	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie und Croup	—	3	3	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	1	3	4	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rose (Erysipel)	1	2	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	3	—	3	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Tuberkulose der Lungen	23	15	38	1	—	1	1	—	5	7	4	10	2	3	4	—	—	—
Tuberkulose anderer Organe	4	2	6	—	1	—	1	—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—
Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Lungenentzündung (Pneumonie)	16	24	40	10	6	2	—	—	—	—	2	3	3	5	8	1	—	—
Influenza	3	2	5	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—
Anderer übertragbare Krankheiten ¹⁾	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Atmungsorgane	11	7	18	5	—	—	—	—	—	—	1	4	—	4	1	3	—	—
Krankheiten der Kreislauforgane	23	43	66	1	—	1	1	—	2	2	2	4	13	16	20	4	—	—
Gehirnschlag	5	11	16	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	1	—	—
Anderer Krankheiten des Nervensystems ²⁾	7	4	11	6	1	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
Magen- und Darmkatarrh	5	4	9	7	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall	2	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anderer Magen- und Darmkrankheiten sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ³⁾	8	5	13	—	2	—	—	1	1	—	1	4	1	1	1	1	—	—
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	11	7	18	—	—	1	—	—	1	—	2	3	3	1	7	—	—	—
Krebskrankheit	7	17	24	—	—	—	—	—	—	—	1	2	7	8	6	—	—	—
Anderer Neubildungen	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Selbstmord	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Mord und Totschlag	3	—	3	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	2	—	—	—	—
Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anderer benannte Todesursachen	7	3	10	1	1	1	—	3	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—
Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Januar 1920	164	185	349	54	24	12	5	5	11	13	19	36	35	51	63	21	—	—
Dezbr. 1919	177	199	376	39	24	16	2	—	10	25	25	44	44	56	58	22	1	—
Januar 1919	259	211	470	49	17	25	2	7	28	74	42	45	43	65	50	23	—	—

1) Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre —, Bazillen —, Aktinomykose 1.
 2) " Geisteskrankheiten 1. 3) Hierunter Blinddarmentzündung 4.

11. Säuglingssterbefälle nach Altersgruppen und Stilldauer.

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter					Gestillt wurden			Stilldauer der ganz und zeitweise während der Lebensdauer gestillten Kinder											Summen				
	m.	w.	ehel.	un-ehel.	Zuf.	während d. ganzen Lebensdauer	während eines Teils der	nicht	Stilldauer															
									bis 2 Wochen	über 2-3 Wochen	über 3-4 Wochen	über 4-5 Wochen	über 5-6 Wochen	über 6-8 Wochen	über 8-10 Wochen	über 10-18 Wochen	über 18-26 Wochen	über 26-39 Wochen	über 39-52 Wochen					
bis 1 Monat	14	11	21	4	25	7	—	18	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
über 1 bis 2 Mon.	5	3	3	5	8	3	2	3	—	1	—	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	5
" 2 " 3 "	6	4	8	2	10	3	3	4	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	6
" 3 " 4 "	7	3	6	4	10	1	4	5	—	—	—	—	—	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—	5
" 4 " 5 "	3	5	4	4	8	1	2	5	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	3
" 5 " 6 "	3	—	2	1	3	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
" 6 " 7 "	4	1	4	1	5	—	3	2	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	3
" 7 " 8 "	3	—	3	—	3	—	2	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
" 8 " 9 "	1	3	3	1	4	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	3
" 9 " 10 "	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
" 10 " 11 "	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" 11 " 12 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Januar 1920	47	31	54	24	78 ¹⁾	17	19	42	4	4	1	1	3	6	5	6	4	2	—	—	—	—	—	36
Dezbr. 1919	34	29	39	24	63	11	7	45	4	1	3	—	1	—	1	3	5	—	—	—	—	—	—	18
Januar 1919	44	22	49	17	66	8	13	45	2	1	2	4	2	1	2	2	4	1	—	—	—	—	—	21

1) D. i. auf 100 Lebendgeborene 10,83; Dezember 1919: 9,01; Januar 1919: 16,30.

12. Säuglingssterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Gestorbene Säuglinge					Gestillt wurden			
	ehelich		unehelich		Zuf.	während der ganzen Lebensdauer	währ. eines Teils der	nicht	
	m.	w.	m.	w.					
Lebensschwäche	9	7	3	2	21	3	2	16	
Magen- und Darmkatarrh, Atrophie	5	2	—	2	9	2	3	4	
Brechdurchfall	1	—	1	1	3	2	1	—	
Sonstige	19	11	9	6	45	10	13	22	
Januar 1920	34	20	13	11	78	17	19	42	
Dezbr. 1919	20	19	14	10	63	11	7	45	
Januar 1919	30	19	14	3	66	8	13	45	

III. Krankheitsstatistik. Sanitäre Einrichtungen.

1. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Erkrankte im Alter von														Summe		
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt			
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
Scharlach	—	—	5	18	9	2	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	21
Masern	—	2	10	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Röteln	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Rotlauf	—	—	—	1	1	1	3	7	8	8	5	2	—	—	—	—	36
Croup, Diphtherie	6	2	9	11	10	2	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	45
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	3
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Genickstarre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall, Cholera nostras	1	—	—	—	—	2	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	7
Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Influenza	2	5	4	11	14	21	53	45	34	13	11	2	4	6	—	—	225
Keuchhusten	8	4	21	15	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wechselfieber, intern. Neuralgie	—	—	—	2	3	5	5	5	7	4	—	—	—	—	—	—	31
Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	2	3	—	3	4	5	2	1	2	—	—	—	—	23
Lungenentzündung, croupöse	—	1	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
Keuchhusten	1	1	3	10	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Knochenmarkentzündung	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung (Trachom)	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Augenerkrankung (Blennorrhoe)	—	1	10	18	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
Windpocken	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Januar 1920	24	16	62	98	48	36	73	71	55	30	18	6	4	7	—	—	548
Dezember 1919	14	23	70	129	28	21	45	36	30	18	7	6	—	—	—	—	427
Januar 1919	12	20	139	184	66	77	179	135	92	50	20	6	—	144	—	—	1124

2. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Zugegangene Personen			Abgegangene Personen						Bestand am Schlusse des Monats			
	m.	w.	zuf.	durch Austritt		durch Tod		überhaupt		m.	w.	zuf.	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.				
Januar 1920	464	466	930	355	406	23	27	378	433	811	399	449	848
Dezember 1919	377	412	789	440	381	33	32	473	413	886	313	416	729
Januar 1919	595	462	1058	447	323	53	36	500	359	859	616	447	1063

3. Austunfts- und Fürsorgestelle für Lungentranke.

Monat	Zahl der Kranken					Ueberwiesen wurden				Desinfektionsanträge		Sprechstunden	Besuche
	Uebergänge aus Vormonat.	Neuzugänge	davon			ins Krankenhaus	in Heilanstalten	in Wald-erholungsanstalten	zum Band-aufenthalt	bei Todesfällen	bei Wohnungswechsel		
			Männer	Frauen	Kinder								
Januar 1920	1271	364	133	137	94	—	1	—	—	—	2	17	1254
Dezember 1919	847	150	65	56	29	—	3	—	—	—	2	14	976
Januar 1919	671	203	77	83	43	—	2	—	—	1	4	13	1141

4. Städtische Mutterberatungsstellen.

Monat	Zahl der Säuglinge, für welche in Anspruch genommen wurde die Mutterberatungsstelle										Gesamtzahl der Konsultationen	Kontrollbesuche der Schwestern
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	I - VIII			
									zuf.	dabon unebel.		
Uebergang a. d. Vorm.	326	369	315	286	392	241	370	221	2520	394	7023	938
Neuzugänge i. Jan. 1920	64	66	71	49	70	46	72	26	464	72	—	—
Januar 1920 zusammen:	390	435	386	335	462	287	442	247	2984	466	7023	938

In der Geschäftsstelle wurden im Berichtsmonat 478 Personen abgefertigt.
 Wöchnerinnen- und Schwangerenbesuche wurden im Berichtsmonat 526 gemacht.

5. Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz.

Monat	Gesamt-tätigkeit (Fälle)			Hilfeleistungen		Transporte	Begleitung d. Söfchzuges	Haupt-sächlichste Veranlassungen zur Hilfeleistung													
	bei Tag	bei Nacht	zusammen	auf Wache	außer Wache			Ver-schauungen	Knochen-brüche	Ver-rentungen	Quet-schungen	Wunden	Ohrenschnits-anfälle	Krampi-anfälle	Schlag-anfälle	Erstschünge-anfälle	Gefäß-krankheiten	Epileptie	Säbimorb-beruch	Geburten	
																					Jan. 1920
Dezbr. 1919	670	132	802	9	9	784	—	3	28	3	25	56	17	17	8	—	22	3	6	93	
Jan. 1919	611	94	705	13	10	682	—	4	17	3	3	49	3	8	12	—	55	2	11	37	

6. Desinfektionsanstalt.

Monat	Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in Anspruch genommen																											
	in Fällen	davon in Fällen							in Fällen wegen																			
		gegen Gebühr			unentgeltlich				Schwärtz	Majern	Gruop-Diphtherie	Kindbett-fieber	Typhus	Milchbrand	Tuberkulose	Pests	Cholera	Ruhr	Blattern	Desinf. von Ziergärten	sonstiger Ur-sachen	Erdbe-ge	Dampf-Desinfektor					
		für Woh-nungen	für Effekten	für Woh-nungen und Effekten	für Woh-nungen	für Effekten	für Woh-nungen und Effekten																					
Jan. 1920	280	70	73	70	4	59	4	29	—	52	3	5	—	53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	50	56	52
Dezbr. 1919	295	74	82	66	7	60	6	47	—	40	2	1	—	47	2	—	6	—	—	—	—	—	—	—	32	118	—	61
Jan. 1919	312	58	68	112	2	70	2	33	—	57	4	1	—	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	144	—	62

7. Städtisches Volksbad.

Monat	Besucher mit Tageskarten ¹⁾			Davon treffen auf die								Einnahmen		
	m.	w.	zuf.	Schwimm-hallen		Wannen-bäder		Drause-bäder		Dampf-bäder		insgesamt	darunter für Schwimm-bäder aus	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		Tageskarten	Dauerkarten
Jan. 1920	15262	9657	24919	—	—	10307	9229	4955	428	—	—	32819,40	—	—
Dezbr. 1919 ²⁾	11576	6310	17885	— ³⁾	— ³⁾	7803	6020	3772	290	—	—	24024,68	—	—
Jan. 1919 ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Außerdem wurden im Berichtsmonat Dauerkarten abgegeben für je 10 Schwimmbäder — Stück, je 20 Schwimmbäder — Stück, je 50 Schwimmbäder — Stück, je 6 Dampfbäder — Stück, für Schwimmunterricht für Erwachsene — Stück, für Schwimmunterricht für Kinder — Stück. Für Rechnung von Krankentassen wurden — Bäder abgegeben.

²⁾ Ab 24. Dezember geschlossen.

³⁾ Am 27. September wurden die Schwimmhallen bis auf Weiteres geschlossen.

⁴⁾ Geschlossen.

8. Städtische Brausebäder. Besuch durch Männer.

Monat	Art der Bäder	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad						
		Frauentor	Johannis	Währder- tor	Geiersberg	Steinbühl (Angerstraße)	Schweigger- straße	Magfeld- straße
Januar 1920	Brause-B.	2606	—	2524	2931	3663	3983	3328
	Wannen-B.	—	—	—	—	—	93	—
Dezember 1919	Brause-B.	1868	—	1780	2083	2738	2997	2501
	Wannen-B.	—	—	—	—	—	82	—
Januar 1919	Brause-B.	3878	—	3099	4050	4166	4928	3380
	Wannen-B.	—	—	—	—	—	478	1603

9. Städtische Brausebäder. Besuch durch Frauen.

Monat	Art der Bäder	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad						
		Johannis	Währder- tor	Geiersberg	Steinbühl	Schweigger- straße	Magfeld- straße	
Januar 1920	Brause-B.	—	364	267	404	456	246	
	Wannen-B.	—	728	796	1748	1670	1420	
Dezember 1919	Brause-B.	—	159	167	219	518	107	
	Wannen-B.	—	511	644	1241	1245	979	
Januar 1919	Brause-B.	—	454	556	478	583	278	
	Wannen-B.	—	1143	1485	2732	2874	2167	

10. Städtische Brausebäder. Gesamtbesuch und Einnahmen.

Monat	Genommene Brausebäder			Genommene Wannenbäder			Bäder insgesamt	Einnahmen A
	von Männern	von Frauen	zusammen	von Männern	von Frauen	zusammen		
Januar 1920	19 035	1 737	20 772	93	6 362	6 455	27 227	10 104,80
Dezember 1919	13 967	1 171	15 138	82	4 620	4 702	19 840	7 366,35
Januar 1919	23 501	2 349	25 850	2 081	10 401	12 482	38 332	9 047,60

11. Schulzahnklinik.

Monat	Besuche von Kindern	Neuzugänge ¹⁾			Zahnärztliche Leistungen								
					Milchzähne		Bleibende Zähne		Burgel- behand- lungen und Zahn- steinent- fernungen	Zahnreini- gungen und Zahn- steinent- fernungen	Einlagen und sonstige Maß- nahmen	Konjul- tationen	zusammen
		m.	w.	zuf.	gefüllt	entfernt	gefüllt	entfernt					
Jan. 1920	860	124	266	390	—	317	452	74	135	30	325	225	1558
Dezbr. 1919	630	79	136	215	—	204	321	52	123	30	285	141	1156
Jan. 1919	1014	194	282	476	—	378	344	143	135	16	362	251	1629

¹⁾ Kinder, die im Laufe des Monats mehrmals behandelt wurden, sind hierbei nur einmal gezählt.

12. Beerdigungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtbezirke und zwar							Darunter von aus- wärts über- geführte Leichen	Außerdem nach aus- wärts über- geführte Leichen
	auf dem westlichen Friedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städtischen Friedhöfen ¹⁾	auf den Fried- höfen der prot. Kirchenverw. ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	auf dem Militär- Friedhof	zusammen		
Januar 1920	112	138	6	92	10	3	361	15	5
Dezember 1919	122	151	2	74	9	1	359	9	9
Januar 1919	127	171	11	103	15	—	427	11	14

¹⁾ In Höfen u. Großreuth b. Schw. ²⁾ In St. Johannis, St. Rochus, Währd., St. Peter, St. Leonhard, Wögeldorf u. St. Jobst.
³⁾ Außerdem — in Poppenreuth.

13. Feuerbestattungsanlage.

Monat	Eingeäscherte Leichen			Davon waren				Von den Leichen kamen aus			
	männlich	weiblich	zusammen	Protestanten	Katholiken	Israeliten	sonstige	Nürnberg	Mittelfranken (ohne Abg.)	dem sonst. Bayern (ohne Wfr.)	außerhalb. Orten
Januar 1920	17	11	28 ¹⁾	22	3	2	1	20	6	2	—
Dezbr. 1919	18	10	28	17	7	1	3	23	3	2	—
Januar 1919	18 ²⁾	9	27 ²⁾	22 ²⁾	3	1	1	19	5 ²⁾	3	—

- 1) Darunter — Personen unter 16 Jahren, für die der Inhaber der elterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte.
2) Berichtigt.

IV. Verwaltungsstatistik.

1. Vermittlungsamt.

Monat	Behandelte Klagen zus.	Davon		
		vergl. und zurückgenommen	nicht vergl.	beklagte Partei nicht erschienen
Januar 1920	230	52	56	122
Dezbr. 1919	216	62	65	89
Januar 1919	134	50	30	54

2. Polizeipflegerin.

Monat	Behandelte Pflege-linge	Davon neu zugegangen			Alter der neu zugegangenen Pflege-linge				Geschlecht
		m.	w.	zus.	männlich		weiblich		
					unter 14 Jahre	über 14 Jahre	unter 18 Jahre	über 18 Jahre	
Januar 1920	219	21	161	182	9	12	44	117	425
Dezbr. 1919	187	14	122	136	12	2	32	90	365
Januar 1919	242	22	188	210	20	2	38	150	513

3. Städtischer Wohnungsnachweis.

An- und Abmeldungen von Wohnungen, Geschäftsräumen, Zimmern und Schlafstellen.

Monat	Eingegangene Anmeldungen von						Eingegangene Abmeldungen von					
	Wohnungen	Geschäftsräume	möbl. Zimmer (2 und mehr an 1 Partei)	einzelnen möbl. Zimmern	nicht möbl. (leeren) Zimmern	Schlafstellen	Wohnungen	Geschäftsräume	möbl. Zimmer (2 und mehr an 1 Partei)	einzelnen möbl. Zimmern	nicht möbl. (leeren) Zimmern	Schlafstellen
Januar 1920	195	31	31	197	50	38	195	14	28	173	50	33
Dezember 1919	171	18	18	214	49	27	171	11	17	184	41	26
Januar 1919	111	61	8	46	16	10	103	25	5	28	13	3

4. Städtischer Wohnungsnachweis.

Im Laufe des Monats verfügbar gewesene Wohnungen.

Stadtgegend	Eingegangene Meldungen von zu vermietenden Wohnungen mit										Wohnungen insgesamt	Davon im Mietpreis von				
	1-4				1-4 zusammen (Kleinwohnung)	5-10 u. mehr						bis 300 M.	301 bis 500 M.	501 bis 800 M.	über 800 M.	
	Wohnräume einschl. Küche		Wohnräume einschl. Küche			Wohnräume einschl. Küche		Wohnräume einschl. Küche		Wohnräume einschl. Küche						
Innenstadt Sebald	—	2	6	3	11	2	1	—	—	—	—	14	6	3	3	2
" Lorenz	—	1	8	5	14	1	1	—	—	—	—	16	1	9	4	2
I. Ring Sebald	—	2	8	5	15	3	1	2	1	—	—	22	7	7	4	4
I. " Lorenz	—	1	5	5	11	3	3	—	1	—	—	18	3	6	3	6
II. " Sebald	—	1	11	12	24	3	2	—	—	—	—	29	7	12	4	6
II. " Lorenz	—	7	28	35	70	11	4	—	—	—	—	85	21	40	18	6
Eingez. Vororte S.	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
" " L.	—	—	2	7	9	1	—	—	—	—	—	10	4	3	2	1
Januar 1920 zusammen:	—	14	69	72	155	24	12	2	2	—	—	195	50	80	38	27
Stand am 1. Jan. 1920	—	7	51	74	132	26	8	1	3	1	—	171	36	71	34	30

V. Baustatistik.

1. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Januar 1920	17 704	559	18 263	87 446	59 867	6 396
1. Oktober 1919	17 698	559	18 257	87 314	59 744	6 391
1. Januar 1919	17 628	557	18 185	86 527	58 987	6 389

2. Baupolizei.

Eingänge und Art der Erledigung	Zahl und Betreff der Baugesuche												
	Insgesamt	Neubauten							Umbauten			Sonstige	Wohnungsbezugs-gesuche
		Wohn-vorber-gebäude	Wohn-rück-gebäude	Fabrik- und Wert-statt-gebäude	Ge-schäfts- und Lager-gebäude	Öffent-liche Gebäude	An-stalts-gebäude	Nicht vorw. zu Wohn-zw. best. Neben-gebäude	Aufbau, Ausbau, Umbau von Wohn-gebäuden	Aufbau, Ausbau, Umbau von sonst. Ge-bäuden	Ent-wässerungen		
Unerled. v. Dez. 1919 übernommen	193	17	1	11	22	2	—	1	13	12	14	100	13
Im Januar 1920 eingereicht	164	27	—	1	15	—	—	—	10	8	22	81	19
Zusammen lagen vor	357	44	1	12	37	2	—	1	23	20	36	181	32
Davon wurden im Januar 1920													
genehmigt	121	8	—	—	10	1	—	—	3	9	25	65	16
abgewiesen	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—
zurückgezogen	8	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	6	—
noch nicht erledigt	224	36	1	11	26	1	—	1	20	10	11	107	16

3. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Bierteljahr	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu-sammen	davon durch gemein-nützige Bautätig-keit	an Wohn-häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu-sammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorber-gebäude	Rück-gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorber-gebäude	Rück-gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
IV. Viertelj. 1919	3	3	—	14	20	5	84	44	128	—	—	—	1
III. Viertelj. 1919	25	—	1	9	35	24	75 ¹⁾	25 ¹⁾	100 ¹⁾	—	—	—	1
IV. Viertelj. 1918	2	—	—	13	15	1	37	13	50	1	1	—	2

¹⁾ Berichtigt.

4. Neubauten nach ihrer Zweckbestimmung.

Bierteljahr	Gesamt-zahl der Neubauten	Davon waren									Auf neuen Grund-stücken ent-standen
		Wohn-gebäude	Öffent-liche Ge-bäude	An-stalts-gebäude	Hotels, Konzert-säle zc.	Ge-schäfts-gebäude	Fabrik- und Wert-stattge-bäude	Lager-häuser zc.	Stall-gebäude	sonstige Ge-bäude	
IV. Vierteljahr 1919	20	6	—	—	—	1	2	7	—	4	8
III. Vierteljahr 1919	35	25	1	—	—	—	3	4	2	—	15
IV. Vierteljahr 1918	15	2	—	—	—	—	4	8	—	1	9

5. Neu entstandene Wohnungen.

Bierteljahr	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zu-sammen	Davon Wohnungen mit Gewerbe-räumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
IV. Vierteljahr 1919 ²⁾	1	6	85	35	10	1	2	—	3	102	27	5	2	1	140	6
III. Vierteljahr 1919	3	21	162	68	8	3	2	2	5	215	27	16	4	2	269 ²⁾	5
IV. Vierteljahr 1918	20	14	22	21	3	—	2	—	26	36	18	—	1	1	82	1

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

²⁾ Berichtigt.

VI. Feuerlöschwesen.

Brände im Stadtgebiet und ihre Ursache.

Monat	Brände im Stadtgebiet	Darunter			Beim Eintreffen der Feuerwehr waren bereits gelöscht	Minder Alarm	Ursache der Brände						Unbekannte u. sonst. Ursachen	Feuer außerhalb
		Großfeuer ¹⁾	Mittelfeuer ¹⁾	Kleinfeuer ¹⁾			Brandstiftung	Fahrlässigkeit	Fehlerhafte u. gefährl. Anlagen	Selbstentzündung	Explosion			
Jan. 1920	17	—	2	15	9	7	1	8	3	2	1	2	—	
Dezbr. 1919	20	1	3	16	5	4	1	12	3	1	2	1	—	
Jan. 1919	17	2	4	11	8	—	—	4	4	4	—	5	—	

¹⁾ Großfeuer = Feuer, bei dem mehr als eine Schlauchleitung, Mittelfeuer = Feuer, bei dem nur 1 Schlauchleitung, Kleinfeuer = Feuer, bei dem nur Handlösch- oder sonstige Geräte angewendet werden.

VII. Städtische Betriebe.

1. Wasserversorgung.

Monat	Wasserabgabe in cbm										Anschlüsse am Ende des Monats	
	Ranna	Ursprungsleitung	Krämersweiher	Erlenregen	Spinnerei	Schwaibenmühle	Großweidenmühle	Luttpolshain	Muggenbof	Schönbrunnleitung		insgesamt
Januar 1920	1036 137	164 018	—	—	—	7 971	—	—	—	3100	1 211 226	15 839
Dezember 1919	1057 588	157 140	—	—	—	10 200	—	—	—	3100	1 228 028	15 814
Januar 1919	957 021	248 915	—	—	—	12 420	—	—	—	3100	1 221 456	15 625

2. Gaswert.

Monat	Gas-erzeugung cbm	Gas-verbrauch cbm ¹⁾	Vom Gasverbrauch fallen auf ²⁾								Verlust und Ausgleichsumme ³⁾ cbm
			öffentliche Beleuchtg. cbm	städt. Gebäude cbm	Privatbeleuchtg. ³⁾ cbm	technische Zwecke cbm	Gaselbstermesser cbm	unentgelt. Abgabe cbm	eigenen Verbrauch cbm		
Okt. 1919	4 028 610	4 034 610	33 423,9	50 612	2 510 832	370 801	959 527	2 828	57 618	+ 48 968,1	
Sept. 1919	3 847 090	3 837 090	26 924,2	33 362	2 583 491	323 331	1 195 354	1 872	52 161	- 379 405,2	
Okt. 1918	4 725 760	4 781 760	76 833,1	50 588	2 463 881	515 913	1 273 493	2 366	67 213	+ 331 472,9	

¹⁾ Abgabe in der Zeit vom ersten bis zum letzten Tag des Berichtsmonats nach dem Hauptmesser im Gaswert.

²⁾ Die Ausgliederung des Verbrauchs wird durch Einzelablesungen bei den Konsumenten festgestellt, kann tatsächlich also niemals für den abgeschlossenen Berichtsmonat festgestellt werden; Abweichungen werden in der letzten Spalte ausgeglichen.

³⁾ Einschl. Beleuchtung der Verlehrsanstalten.

3. Elektrizitätswert.

Monat	Anschlüsse				Gesamtanschlusswert am Monatschlusse für				Stromabgabe					
	Elektrizitätszähler für		Schaltkäben für Treppenbeleuchtung	Sticht	Motoren		sonstige Apparate	an Private für Sticht und Kraft	für Treppenbeleuchtung und Klingelanlagen ¹⁾	an städt. Gebäude	für Straßen- und öffentliche Beleuchtung	zum Selbstverbrauch	insgesamt	
	Sticht	Kraft			K.W.	Zahl								K.W.
Novbr. 1919	8 410	19 376	2 405	6 043	14 366	4 385	12 375	2 575 ²⁾	825 992	—	45 834	6 867	4 439	883 132
Oktober 1919	8 297	19 035	2 418	5 975	14 303	4 370	12 344	2 576	860 850	—	60 782	11 566	3 939	937 137
Novbr. 1918	7 740	16 934	2 233	5 577	13 576	4 021	11 180	2 350	851 397	—	33 863	9 912	2 091	897 263

¹⁾ Die Stromberechnung für selbsttätige Treppenbeleuchtungs- und Klingelanlagen erfolgt vierteljährlich.

²⁾ Einschließlich 4896 Klingelanlagen mit 4,030 K.W.

4. Straßenbahn.

Linien	Rechnungskilometer ¹⁾	Bestberrerte Personen ²⁾	Einnahmen								insgesamt	
			aus Fahr-scheinen	aus ganzen Abonnements	aus Strecken-	aus Arbeiter-fahrtart.	aus Schüler-karten	aus sonst. Abonn. u. Sonder-wagen	aus Militär-wochen-karten			
1. Bodanstraße-Fürth-Höbhauserstraße	113 354,50	689 206	227 124,53									
2. Drogensteich-Gustab-Adolph-Strasse	46 711,50	276 711	88 425,30									
3. Schweinau-Erlensteig	58 797,50	356 281	114 621,55									
4. Schweiggerstr.-Christl.-Kirche-Muggenhof	20 305,50	90 208	28 976,65									
5. Burgring	40 361,50	426 719	133 895,95									
6. Westfriedhof-Kinden-burgplatz	14 276,—	102 371	32 251,60	30 354,50	24 633,—	161 235,—	4 394,—	233,50	2 030,—	1 276 656,13		
7. Luitpoldheim-Bärre-Gärtnerstraße	28 267,50	130 232	41 487,75									
8. Mägdelberg-Südfriedh.	56 488,50	234 480	76 920,40									
9. Marfeld-(Stadtpark)-Blüthenhof	29 158,50	117 971	37 098,80									
10. Viktorastr.-Frankenf.-Südfriedhof-Erlensteig	26 786,—	161 258	50 986,60									
15. Westring	89 760,—	251 794	79 330,90									
21. Herrenhütte-Fürth-Magbrücke	81 049,—	430 212	142 706,10									
Januar 1920	555 316,—	3 267 443	1 053 776,13	30 354,50	24 633,—	161 235,—	4 394,—	233,50	2 030,—	1 276 656,13³⁾		
Dezember 1919	456 111,—	2 760 619	881 329,60	27 160,02	25 154,86	144 409,10	5 705,—	163,—	1 813,—	1 085 734,58		
Januar 1919	646 066,—	4 735 482	804 455,—	19 268,—	19 461,—	84 245,60	6 816,80	1 244,23	20 213,96	955 704,59		

¹⁾ Rechnungskilometer = Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km.
²⁾ Ohne Abonnenten. ³⁾ Einschl. Steuer.

5. Viehhof¹⁾.

Monat	Gesamtzufuhr zum Viehmarkt						Davon geschlachtet in den Viehhof eingebracht					Ausfuhr					
	Kind-bieh	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schweine Span-fertig ²⁾	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schwei-ne	Kind-bieh	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schwei-ne
Januar 1920	4171	74	108	2056	—	872 ³⁾	—	—	13	—	—	2359	17	—	7	—	—
Dezember 1919	6652	189	320	2945	—	67	1	—	11	—	—	3219	3	—	11	—	—
Januar 1919	7437	1238	709	304	—	128	10	1	—	—	—	5726	2	—	—	—	—

¹⁾ Einfuhr der Viehhammelfelle; Viehmärkte wurden nicht abgehalten.

6. Schlachthof.

Monat	Schlachtungen							Außerdem geschlachtet in den Schlachthof und die Stadt eingebracht				
	Kind-bieh	Kälber	Schafe	Ziegen	Geiß-lein	Schwei-ne	Pferde	Kälber	Schafe	Ziegen	Geiß-lein	Schwei-ne
Januar 1920	2506	57	108	2049	—	39 ¹⁾	53	—	—	13	—	—
Dezember 1919	3036	189	320	2954	—	83	57	1	—	11	—	216
Januar 1919	1882	1228	709	586	—	231	442	10	1	—	—	—

¹⁾ Außerdem: 872 Spanfertel, Dezember 1919: 368 Spanfertel.

7. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel.

Vortrag	Fleisch, Fleisch- u. Würstchen	Milch	Käse	Speisefette und Öle	Genüßige	Brotkrumen	Früchte und Fruchtgemüse	Hering	Branntwein und Säfte	Wasser	Bier	Wein	Sonstiges	Zusammen		
														Januar 1920	Dezember 1919	Januar 1919
Zahl der untersuchten Proben	—	1444	31	154	11	—	4	4	13	3	—	4	47	1715	2198	1427
Zahl der Beanstandungen	—	126	3	13	3	—	1	2	10	—	—	—	10	168	106	213
Zahl der gutachtlich. Neußer-ungen ohne Untersuchung	—	16	7	4	2	—	2	—	1	1	—	2	39	64	64	59
Von den untersuchten Proben waren:																
1. durch die Untersuchungs-anstalt entnommen	—	1358	1	—	1	—	—	2	13	—	—	—	15	1390	1392	1086 ¹⁾
2. vom Stadtmagistrat über-wiesen	—	79	24	46	10	—	2	—	—	2	—	4	29	196	463	327 ¹⁾
3. von anderen Behörden über-wiesen	—	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	15	21	6
von Privaten über-wiesen	—	1	—	107	—	—	2	2	—	1	—	—	1	114	322	8

¹⁾ Berichtigt.

8. Grubenentleerung.

Monat	Zahl der Grubenentleerungen		Inhalt der Gruben		Von dem Grubenhalt wurden		
	überhaupt	davon in Privatgebäuden	überhaupt cbm	davon in Privatgebäuden cbm	in Vorortgruben untergebracht cbm	unmittelbar an Käufer abgegeben cbm	wertlos cbm
Januar 1920	1820	1769	6741	6514	3056	980	2705
Dezember 1919	1486	1462	5518	5390	2013	760	2745
Januar 1919	1522	1469	5382	5234	2740	840	1802

VIII. Gewerbewesen.

1. Gewerbe-An- und -Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Anmeldungen im			Abmeldungen im		
	Januar 1920	Dezember 1919	Januar 1919	Januar 1920	Dezember 1919	Januar 1919
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	1	—	4	1	—	2
II. Tierzucht und Fischerei	4	1	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten-, Salinenwesen	1	—	—	—	—	2
IV. Industrie der Steine und Erden	1	—	8	3	4	2
V. Metallverarbeitung	14	13	37	11	10	12
VI. Industrie der Maschinen u. Apparate	29	12	45	12	11	8
VII. Chemische Industrie	2	1	3	—	1	1
VIII. Industrie der forstw. Nebenprodukte	1	1	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	1	—	5	1	—	1
X. Papierindustrie	6	—	2	2	1	3
XI. Lederindustrie u. Fnd.lederart. Stoffe	4	2	14	2	2	4
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	23	9	45	17	5	13
XIII. Fnd. d. Nahrungs- u. Genussmittel	9	8	32	6	9	11
XIV. Bekleidungs-gewerbe	34	20	232	70	28	28
XV. Reinigungs-gewerbe	14	3	36	7	4	6
XVI. Baugewerbe	10	2	30	12	7	7
XVII. Polygraphische Gewerbe	3	3	6	4	4	2
XVIII. Künstlerische Gewerbe	2	—	4	1	1	—
XIX. Handelsgewerbe	395	208	256	154	127	97
XX. Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	9	1	19	7	3	6
XXII. Gast- und Schankwirtschaften	33	25	21	30	17	8
XXIII. Musik-, Theater-, Schaustellungs-gewerbe	5	6	14	1	1	6
XXIV. Sonstige Gewerbe ¹⁾	1	6	4	—	—	1
Zusammen	602	321	817	341	235	220

¹⁾ Gewerbe, die in der amtlichen Gewerbefliste nicht aufgeführt sind, z. B. Privatentbindungsanstalten etc.

2. Gewerbe- und Kaufmannsgericht.

(Die kursiv gedruckten Zahlen beziehen sich auf das Kaufmannsgericht.)

Monat	Klageansprüche von — gegen			Wert des Streitgegenstands			Erledigte Streit-sachen	Davon erledigt durch					Von den durch Endurteil erledigten Klagen wurden		
	G/N ¹⁾	N/N ¹⁾	N/G ¹⁾	bis 50 M	über 50 M	nicht festgestellt		Vergleich	Endurteil	An-erkenntnis-urteil	Versäumnis-urteil	sonst. Maß-nahmen	abge-wiesen	stättgegeben ganz	teilw.
Januar 1920	1	—	64	10	37	18	83	34	4	—	2	43	2	1	1
	1	—	14	1	12	2	23	14	1	—	—	8	1	—	—
Dezember 1919	3	—	87	24	64	2	97	37	9	—	—	51	4	5	—
	—	—	21	—	18	3	10	8	—	1	—	1	—	—	—
Januar 1919	1	—	106	46	59	2	115	77	7	—	1	30	4	1	2
	—	—	10	1	0	3	0	2	—	—	—	4	—	—	—

¹⁾ G = Arbeitgeber; N = Arbeitnehmer.

IX. Preisstatistik.

1. Preise für sonstige wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Ware	Einheit	Jan. 1920	Dezbr. 1919	Jan. 1919	Ware	Einheit	Jan. 1920	Dez. 1919	Jan. 1919
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VII. Fleisch.				
Weißbrot	1 Stück	10	10	5	Dahmefleisch (Rindfleisch)	1 Pfd.	230	230	220
Schwarzbrot	1 Pfd.	41	36	25	Rahfleisch	"	130	130	150
Kornmehl	"	56	55	34	Lammfleisch	"	220	220	220
Weizenmehl	"	100	100	55	Schafffleisch	"	220	220	220
Hafermehl	"	—	—	70	Schweinefleisch, frisch	"	—	—	—
Hausmachernudeln, Eierware	"	118	118-123	85-88	Schweinefleisch geräuchert	"	—	—	—
Raffaroni, Eierware	"	118-123	118-123	85	VIII. Wurst und Dauerwaren.				
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					Stadtwurst	1 Pfd.	380	380	245
Grieh	1 Pfd.	—	48-92	48	Frankfurter Leberwurst	"	230	230	200
Erbsen, grüne	"	380-500	280-380	—	Pressat	"	220	220	170
" , gelbe, gespalten	"	400-575	350-480	—	Salami	"	—	—	—
" " ganze	"	—	—	—	Schinken, gelocht und Aufschnitt	"	—	—	—
Linjen	"	—	—	—	IX. Geflügel, Wild.				
Bohnen, weiße	"	300-380	280	—	Gänse, lebend	1 Pfd.	750-800	650	330
Sago	"	—	—	120	" , geschlachtet	"	750-800	650	330
Reis	"	600-875	600	—	" , bratfertig hergerichtet	"	—	700	360
Rochgerste	"	71	71-73	44-46	Enten geschlachtet	"	—	500-550	330
Gerstengraupen	"	71	71-73	44-46	Hühner, junge, geschlachtet	"	—	—	350
Gerstengrütze	"	71-73	44-73	44-46	Tauben, junge	1 Stück	350	180	180
Gerstenflocken	"	75	46-75	44	Hefrücken oder Keule	1 Pfd.	330	330	330
Hafergrütze, im Paket	"	92	—	—	Hasenzimmer oder Schlegel	"	285	285	285
Haferflocken, " "	"	92	—	68-70	X. Fische, Fischmarinaden.				
Gränkern	"	100	100	58-60	Karpfen	1 Pfd.	—	—	—
III. Kaffee, Kakao, Tee.					Hechte	"	—	—	—
Bohnenkaffee, ungebrannt	1 Pfd.	1500-2000	1400-2000	—	Schleien	"	—	—	—
" , gebrannt	"	2000-2500	1600-2000	—	Bismarckheringe	1 Stück	80-120	80-120	—
Kornkaffee	"	116	116	—	Marinierte Heringe	"	100-120	80-100	—
Gerstenkaffee	"	180	—	71	Salzheringe	"	90-120	60-100	—
Malzkaffee, im Paket	"	180	—	—	Büdlinge	1 Pfd.	—	600-700	—
Richorie	"	116-180	116	84-116	Schellfisch, geräucherter	"	400	250-350	—
Kakao	"	1500-2000	1400-2000	—	Kabeljau	"	—	—	—
Haferkakao	"	580	800	—	XI. Kartoffeln, Gemüse, Obst.				
Tee, schwarzer	"	2000-2500	1800-2400	600	Kartoffeln	1 Pfd.	17	15	10
" , grüner	"	—	—	—	"	1 Str.	—	1400	900
" , deutscher	"	450	450	—	Blaukraut	1 Pfd.	40-70	40-50	20
IV. Zucker, Honig.					Weißkraut	"	15-45	17-20	15
Zucker, ausgeschlagen vom Hut	1 Pfd.	101	101	51-53	Sauerkraut	"	30	30	30
" , in Würfeln	"	103	103	55	Gelbe Rüben	"	25-40	25-30	15
" , gemahlener	"	99	99	51	Schwarzwurzeln	"	70-100	60-80	60
Kristallzucker	"	99	99	51	Rote Rüben	"	20-25	20-25	17
Bienenhonig mit Glas	"	—	—	350	Kohlrabi	"	—	—	—
Kunsthonig	"	80	78-180	78-80	Wirsing	"	25-65	20-25	20
V. Essig, Öl, Gewürze.					Spinat	"	50-140	60	20-50
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	30-40	40-70	30	Blumenkohl	1 Stück	—	30-800	200-250
" , doppelter	"	100	100	80	Kopfsalat	"	—	—	—
Salatöl	"	3450	—	—	Bohnen, grüne	1 Pfd.	—	—	—
Kochsalz	1 Pfd.	17-20	17-20	13-15	Zwiebeln	"	70-110	70	32-65
Pfeffer, schwarzer, gestoßen	"	2000	2000	—	Reitische	1 Stück	—	5-15	—
Jimmt, gestoßener	"	2800-4000	3500-4000	—	Äpfel	1 Pfd.	40-150	40-200	—
VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.					Birnen	"	50-150	40-130	—
Bollmilch	1 Liter	60	60	42	XII. Brenn- und Leuchtstoffe.				
Magermilch	"	40	40	28	Steinkohlen, Sächsische Würfel ¹⁾	1 Str.	1200-1210	1013	412-495
Butter	1 Pfd.	500	500	330	" , Ruhrer Ruß ¹⁾	"	—	916	358-381
Emmenthaler Käse	"	300-320	240-320	200-220	Braunkohlen, Bruch Osseger W. ¹⁾	"	1410	1028	376-467
Canembert Käse	"	150	150	120-150	Braunkohlenbrickette ¹⁾	"	890	687-723	292-364
Limburger Käse	"	140-143	135-140	110-135	Gaswerkstoffs, kleinstückig ¹⁾	"	—	810	326
Butterschmalz	"	—	—	—	Föhrenholz, gespalten ¹⁾	"	1100-1550	905-1250	560-580
Margarine	"	500	490-500	—	Buchenholz, " ¹⁾	"	1310-1550	905-1950	650-650
Eier, frische	1 Stück	—	25	24	Bündelholz	1 Bund	85-138	80-85	50-65
" , eingelegte	"	25	25	24	Petroleum	1 Liter	275	280-276	45
					Brennspiritus (markenfrei)	"	150-350	150-350	200
					Bündhölzer	1 Paket	116-130	116-130	42-50
					Kerzen	1 Stück	43	—	—

¹⁾ Frei Haus geliefert.

2. Die Kosten der rationierten Lebensmittel.

Versorgungs- Periode	Kosten der rationierten Lebensmittel in Mark				Die gleichen Mengen hätten gelostet in der entsprechenden Zeit des Vorjahres			
	für die ganze Versor- gungsperiode (4 Wochen) und für		durchschnittl. für 1 Tag der Versorgungsperiode und für		für 4 Wochen und für		durchschnittlich für 1 Tag und für	
	eine erwachsene Person ¹⁾	eine vierköpfige Familie	eine erwachsene Person	eine vierköpfige Familie	eine erwachsene Person	eine vierköpfige Familie	eine erwachsene Person	eine vierköpfige Familie
18. I. 1920—14. II. 1920	45,10	189,72	1,61	6,78	27,43	115,11	0,98	4,11
21. XII. 1919—19. I. 1920	35,03	145,82	1,25	5,21	28,66	118,63	1,02	4,24
23. XI. 1919—20. XII. 1919	32,08	125,73	1,15	4,49	20,16	84,73	0,72	3,03

¹⁾ Es ist eine weibliche Person angenommen, damit auch die Milchpreise zum Ausdruck kommen.

3. Mindestkosten der Lebenshaltung von Arbeiterfamilien.

Monat	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben zur Lebenshaltung einer									
	fünftöpfigen Arbeiter-Familie (Ehepaar und 3 Kinder)					vierköpfige Arbeiter-Familie (Ehepaar und 2 Kinder)				
	für Lebens- mittel M. ¹⁾	für Wohnung M.	für Heizung und Beleuchtg. M.	f. Wäsche, Kleider, Schuhe, Sonstiges M.	zu- sammen M.	für Lebens- mittel M. ¹⁾	für Wohnung M.	für Heizung und Beleuchtg. M.	f. Wäsche, Kleider, Schuhe, Sonstiges M.	zu- sammen M.
Januar 1920	10,26	1,23	1,06	6,43	18,98	8,59	0,96	0,87	6,22	16,64
Dezember 1919	9,53	1,13	0,93	5,88	16,97	7,49	0,87	0,78	5,20	14,34
Juli 1919						6,61	0,87	0,56	3,70	11,74

¹⁾ Die Berechnung ist so aufgemacht, daß die Lebensmittel nur in der zur Erhaltung des Lebens unbedingt erforderlichen Menge und Zusammenstellung in Ansatz kamen und zwar zu den normalen Preisen (nicht Schleichhandels-)Preisen.

X. Arbeitsvermittlung. Wohlfahrtseinrichtungen. Armenfürsorge.

1. Erwerbslosenfürsorge.

Aufnahme- und Zahlstellen	Neu aufge- nommene Gesuche	Zahl der ausbe- zahlten Unter- stützungsfälle ¹⁾		Summe der aus- bezahlten Unter- stützungen M.	Aus- zahlungen von Kurz- arbeiter- zulagen ¹⁾	Summe der ausbezahl- ten Kurz- arbeiter- zulagen M.	Bezahlte Beibr- u. Umzugskosten M.	Bezahlte Kran- kenträger- zulagen M.
		Männer	Frauen					
1 Bauhof 2	407	2 293	225	125 265,97		896,90	1 888,15	21,85
2 Schulhaus Kernstraße	296	2 733	179	160 658,50		2 639,90	—	—
3 Schulhaus Gibitzenhofstraße	285	1 784	186	95 991,55		2 029,90	—	83,85
4 Schulhaus auß. Biegelgasse	408	2 321	199	120 006,10		1 007,50	—	15,66
5 Schulhaus Bartholomäusstr.	280	1 690	62	90 822,—		1 479,80	—	2,70
6 Schulhaus Umlandstraße	431	1 982	174	111 037,65		1 169,50	—	23,40
Kriegsbeschädigtenfürsorge	198	2 545	3	147 573,05		201,15	—	6,30
Kriegerhinterbliebenenfürs.	25	34	126	4 993,50		165,90	—	—
Flüchtlingfürsorge	24	368	2	18 524,10		—	—	9,—
Erwerbslosenfürsorge, Hauptstelle	—	—	—	—		41 436,12	—	64 293,70
Januar 1920	2 354	15 750	1 156	874 872,42		51 026,67	1 888,15	64 458,48
Dezbr. 1919	1 310	11 682	791	665 550,84		21 636,61	860,05	28 941,32

¹⁾ Wenn an denselben Unterstützungsempfänger innerhalb der Berichtszeit wiederholt ausbezahlt wurde, ist jede einzelne Auszahlung gezählt.

2. Städtisches Arbeitsamt. 1)

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Dabon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen				Bermittlungen		Neu eingegangene Stellen				Bermittlungen	
	Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern				Angebote von Arbeitgebern		Gesuche von Arbeitnehmern			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I. Landwirtschaft, Gärtn. u. Tierzucht												
II. Forstwirtschaft und Fischerei	30	33	45	8	25	8	14	22	13	—	12	5
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	3	—	6	—	3	—	3	—	4	—	3	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	7	39	23	1	7	38	—	—	—	—	—	—
V. Metallverarbeitung												
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	385	620	853	277	298	384	27	—	46	—	8	—
VII. Chemische Industrie												
VIII. Industrie d. forstw. Nebenprod. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Oele, Firnisse	4	3	7	—	4	3	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	1	8	8	—	1	2	—	—	—	—	—	—
X. Papierindustrie	6	80	24	8	6	12	—	—	—	—	—	—
XI. Lederind. u. Ind. lederart. Stoffe	12	16	31	2	11	7	—	—	—	—	—	—
XII. Indust. d. Holz- u. Schnitzstoffe	156	79	149	10	112	34	15	—	10	—	2	—
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genussmitt.	13	13	249	—	13	6	—	—	22	—	—	—
XIV. Bekleidungs-gewerbe												
XV. Reinigungsgewerbe	126	77	171	45	105	47	15	1	3	—	5	—
XVI. Baugewerbe	121	—	289	—	100	—	7	—	10	—	7	—
XVII. Graphische Gewerbe	9	19	74	2	9	2	—	—	—	—	—	—
XVIII. Künstl. Betriebe f. gewerbl. Zwecke	6	—	7	—	4	—	—	—	1	—	—	—
XIX. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	274	63	845	360	266	10	8	10	18	19	8	—
XX. Handelsgewerbe	136	75	277	93	104	28	3	1	3	3	2	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtsch. (ausschl. Hausdiener, Pfrörtner usw.)	491	381	653	355	481	208	36	111	38	48	36	28
XXIV. Sonstige Lohnarb. u. häusl. Dienste	927	1 258	1 077	742	909	622	77	48	10	35	77	2
XXV. Freie Berufsarten	105	21	180	20	93	15	9	—	3	—	7	—
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten	235	28	101	34	41	28	6	—	16	1	4	—
Januar 1920	3 047	2 813	5 072	1 957	2 595	1 454	220	193	197	106	171	35
Dezbr. 1919	2 984	1 500	5 535	1 270	2 920	992	271	140	200	95	300	43
Januar 1919	2 930	2 415	10 140	8 284	2 460	1 887	271	233	320	163	199	149

1) Der Geschäftsverkehr bei den übrigen 11 gemeinnützigen Arbeitsnachweisen war im Berichtsmontat folgender: Angebote für männl. Stellen 154; für weibl. Stellen 317; Gesuche für männl. Stellen 110; weibl. Stellen 120; Vermittlungen von männl. Stellen 85; weibl. Stellen 72.

3. Städtische Leihanstalt.

Monat	Zugang		Abgang						Stand am Schlusse des Monats	
	durch Versehen und Erneuern		durch Auslösen und Erneuern		durch Verkauf an das Wohlfahrtsamt — Bekleidungsstelle —		zusammen			
	Pfänder	Borschüsse	Pfänder	Borschüsse	Pfänder	Borschüsse	Pfänder	Borschüsse	Pfänder	Borschüsse
Januar 1920	2 056	47 778	2 063	44 164	—	—	2 063	44 164	7 519	146 840
Dezbr. 1919	1 718	37 899	2 658	55 678	4	14	2 662	55 692	7 526	143 226
Januar 1919	2 272	27 907	2 296	30 121	20	114	2 316	30 235	9 413	114 848

4. Armenpflege.

Monat	Unterstützungsfälle				Bahl der unterstützten Personen	Ausbezahlter Betrag für			Brot, Mittagskost und sonstige Naturalien	
	Laufende Unter- stützungen		Einmalige Unter- stützungen	insgesamt		Selbunterstützungen				
	Ueber- gänge aus dem Vor- monat	Neuzugänge im Ber- richts- monat				zu- sammen	laufende	einmalige		zusammen
Januar 1920 (2 Zahlstage)			1 351	37	1 388	1 974	48 305,30	1 952,—	50 257,30	1 741
Dezbr. 1919 (2 Zahlstage)			1 420	18	1 439		45 859,90	620,50	46 480,40	1 155
Januar 1919 (2 Zahlstage)			1 370	22	1 392		33 699,02	428,12	34 127,14	1 735

5. Berufsvormundschaft.

Monat	Zugang				Abgang					Bestand am Schlusse des Monats
	an Mündeln									
	infolge			Zusammen	infolge				Zusammen	
Armenunterstützung	Inkostgabe	Zwangserziehung	Volljährigkeit		Legitimation	Tod	sonstiger Gründe			
Januar 1920	7	31	5	43	6	3	7	3	19	2378
Dezbr. 1919	2	13	—	15	4	—	—	1	5	2354
Januar 1919	4	20	1	25	2	2	2	2	8	2247

6. Rechtsanwaltschaft.

Monat	Die Anwaltschaft wurde in Anspruch genommen				Erteilte Anwaltschaften	Von den Anwaltschaften betrafen								Ingefertigte Schriftsätze
	in Fällen	darunter von		Arbeitgebern		Bürgerlich. Recht	Gewerbeordnung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht und Strafprozeß	Versicherungsrecht	Gemeinde- und Staatsangelegenh.	sonstige Rechtsgebiete	
		m.	w.											
Januar 1920	673	170	71	54	688	548	40	10	12	26	7	26	19	21
Dezember 1919	467	46	26	46	478	369	36	6	14	22	4	21	8	—
Januar 1919	417	157	103	89	427	271	64	16	20	17	9	9	21	—

XI. Arbeiterversicherungswesen.

1. Mitgliederstand der der Aufsicht des Stadtrates unterstellten Krankenkassen.

Datum	Versicherungspflichtige		Freiwillige		Gesamtzahl der Mitglieder			darunter erwerbsunfähig krank gemeldete Mitglieder				
	Mitglieder							Versicherungspflichtige		insgesamt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zuf.	m.	w.	m.	w.	zuf.
1. Januar 1920	65 809	47 312	6 501	7 851	72 310	55 163	127 473	1 760	2 074	1 817	2 657	4 474
1. Dez. 1919	66 288	47 342	6 924	7 946	73 212	55 288	128 500	1 655	1 947	1 720	2 620	4 340
1. Januar 1919	51 270	47 213	2 552	6 745	53 822	53 958	107 780	2 000	2 610	2 060	2 953	5 018

2. Invalidenrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten	Im Berichtsmonat wurden Renten neubewilligt an Personen im Alter von									
	40 und weniger Jahren		41—50 Jahren		51—60 Jahren		61—70 Jahren		über 70 Jahren					
	m.	w.	zuf.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Januar 1920	3 385	2 282	5 667	100 040,28	32	3	5	2	6	11	9	8	—	—
Dezember 1919	3 377	2 280	5 657	99 938,78	25	3	4	2	3	6	10	13	5	—
Januar 1919	2 995	2 126	5 121	90 479,08	13	8	10	1	4	6	4	2	—	1

3. Altersrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten
	m.	w.	zuf.	
Jan. 1920	826	122	948	14904,90
Dez. 1919	818	121	939	14749,90
Jan. 1919	745	109	854	13334,40

4. Unfallrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Quartalsjahres			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten
	m.	w.	zuf.	
4. Viertj. 1920	816	2736	46 920,03	
3. Viertj. 1919	2298	1126	61 424,25	
4. Viertj. 1918	1911	987	48 757,20	

5. Betriebsunfälle.

Monat	Unfälle			
	leichte	schwere	tödliche	zuf.
Januar 1920	418	39	1	458
Dezbr. 1919	194	41	1	236
Januar 1919	328	46	2	376

6. Witwen- u. Witwerrenten. Witwengelder.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamtbetrag der ausbezahlten	
	Renten		Witwengeldern	Renten	Witwengelder
	m.	w.			
Jan. 1920	1	479	12	3 355,95	1 028,40
Dezbr. 1919	1	476	16	3 332,25	1 389,—
Januar 1919	1	373	25	2 587,55	2 139,—

7. Waisenrenten. Waisenaussteuer.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamtbetrag der ausbezahlten	
	Renten		Waisenaussteuern	Renten	Waisenaussteuern
	m.	w.			
Jan. 1920	3084	3099	6	20 687,55	167,20
Dezbr. 1919	3050	3074	2	20 478,05	58,80
Januar 1919	2749	2770	10	18 335,70	275,20

XII. Sonstiges.

1. Städtische Sparkasse.

Monat	Einlagen						Abhebungen		Neuausgestellte Sparbücher und Sparscheine	Ganz abgegebene	Spargäfte		
	bis 20 M (einschl.)		über 20 M		zusammen		Zahl	Betrag M			Zahl	Guthaben ¹⁾ M	
	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M			am Monatschluß				
Jan. 1920 ²⁾	a	6 704	74 515	19 247	6 971 422	25 951	7 045 937	16 280	5 628 656	3 155	4 175	247 747	107062844
	b	532	6 019	6 543	20 920 727	7 075	20 926 746	8 538	21 538 035	118	16	2 851	10 971 040
zusammen		7 236	80 534	25 790	27 892 149	33 026	27 972 683	24 868	27 166 691	3 273	4 191	250 598	118033884
Dezember 1919		3 450	32 860	11 824	20 392 074	14 774	20 424 434	16 795	19 762 496	1 738	3 614	251 516	117227893
Januar 1919		6 698	78 706	34 708	19 004 654	41 406	19 083 360	19 101	11 493 766	4 137	6 251	272 502	93 240 044

¹⁾ Einschließlich der Kapitalszinsen.

²⁾ a = Sparverkehr, b = Scheckverkehr und schriftlicher Auszahlungs- und Ueberweisungsverkehr.

2. Milchversorgung.

Monat	Milchzufuhr von auswärts			Gier erzeugte Milch	Zufuhr und Selbst-erzeugung zusammen	Ausfuhr	Zur Verfügung bleibende Milch
	durch die Bahn		auf Landstraßen				
	Vollmilch	Magermilch					
Januar 1920	1 661 094	—	32 231	49 418	1 742 743	9 920	1 732 823
Dezember 1919	1 617 164	—	38 174 ¹⁾	48 058	1 703 396 ¹⁾	9 920	1 693 476 ¹⁾
Januar 1919	1 702 867	294 845	65 026	76 379	2 139 117	15 500	2 123 617

¹⁾ Berichtigt.

3. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					insgesamt
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirtschäften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	
Januar 1920	11 241	3 199	1 678	26	112	16 256
Dezember 1919	12 396	3 755	1 869	48	115	18 183
Januar 1919	15 395	5 142	2 558	51	214	23 360

4. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	darunter			
		Aktionäre und Abonnenten	Besucher gegen Tagskarten		
			Erwachsene	Kinder	Schüler
Januar 1920	6 145	3 099	2 613	433	—
Dezember 1919	2 705	1 128 ¹⁾	1 359 ¹⁾	218	—
Januar 1919	7 974	3 229	4 241	504	—

¹⁾ Berichtigt.

Zahl der Erwerbslosen in Nürnberg

nach dem Stande vom 1. Januar 1920.

Erwerbslosen- fürorgestellen	männliche Pers. weibliche Pers.		Unterstützte erwerbslose Personen, die für ihre Person die Voraussetzungen der Erwerbslosenfürsorge erfüllen und zwar											Personen, für die ein Zuschlag bezahlt wird, weil das Familienhaupt erwerbslos ist					Personen ins- gesamt		
			Haushaltungsvorstände od. alleinstehende Pers. ¹⁾				Familienangehörige ²⁾				Kriegsteilnehmer ³⁾			zu- sam- men	16-21 Jhr.		über 21 Jhr.			zu- sam- men	
			unter 16 Jähr.		über 21 Jähr.		unter 16 Jähr.		über 21 Jähr.		16-21 Jähr.	über 21 Jähr.	unter 16 Jhr.		16-21 Jhr.		über 21 Jhr.				
			leb.	verh. ⁴⁾	leb.	verh. ⁴⁾	leb.	verh. ⁴⁾	leb.	verh. ⁴⁾	Jähr.	Jähr.	leb.		verh. ⁴⁾	leb.	verh. ⁴⁾				
1 Bauhof 2	m	—	33	—	135	256	—	5	—	—	—	2	10	441	145	1	—	—	146	587	
	w	—	—	24	16	—	—	—	—	1	—	—	—	41	196	1	—	—	196	393	434
2 Schulhaus Kernstr.	m	—	34	—	124	377	—	20	—	2	1	—	—	558	283	—	—	—	283	841	
	w	—	—	10	22	—	3	—	—	—	—	—	—	35	240	—	—	2	269	511	546
3 Schulhaus Ghibzenhoffstr.	m	—	17	—	71	191	—	6	—	4	—	7	29	325	168	2	—	4	174	499	
	w	—	3	2	15	14	—	1	—	1	—	—	—	36	162	2	—	—	154	318	354
4 Schulhaus ä. Ziegelgasse	m	—	46	—	108	245	—	21	—	—	—	1	7	428	165	4	—	—	170	598	
	w	—	1	—	14	12	—	1	—	—	1	—	—	29	166	4	—	1	200	371	400
5 Schulhaus Bartholomäusstr.	m	—	14	—	65	213	—	8	—	—	—	1	16	317	177	—	—	1	179	496	
	w	—	—	—	4	6	—	—	—	—	—	—	—	10	171	1	—	1	172	345	355
6 Schulhaus Umlandstr.	m	—	17	—	70	423	—	25	—	—	—	—	—	535	240	—	—	—	240	776	
	w	—	1	2	20	17	—	—	74	—	—	—	—	114	266	—	—	—	298	564	678
Kriegerhinterbliebenenfürsorge	m	—	3	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	6	17	—	—	—	17	23	
	w	—	—	—	—	20	—	1	—	—	—	—	—	21	11	—	—	—	1	12	33
Kriegsbeschädigtenfürsorge	m	—	12	—	138	327	—	1	—	—	—	4	14	496	299	—	—	—	299	795	
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	278	—	—	1	265	544	544
Flüchtlingsfürsorge	m	—	4	—	71	39	—	1	—	—	—	—	—	118	25	4	—	—	29	147	
	w	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	25	—	—	2	38	65	67
Zusammen	m	—	180	—	787	2071	—	88	—	6	1	15	76	3224	1519	11	—	5	2	1537	4761
	w	—	5	4	89	107	—	6	74	1	2	—	—	288	1515	8	—	7	1593	3123	3411
	Insges.	—	185	4	876	2178	—	94	74	7	3	15	76	3512	3034	19	—	12	1595	4660	8172

¹⁾ Nach § 40 Abs. 1 der Satzungen vom 4. März 1919. Dieser Absatz 1 lautet: Die Unterstützung für jeden Tag nachgewiesener Erwerbslosigkeit mit Ausnahme der Sonntage beträgt für Haushaltungsvorstände und alleinstehende Personen über 21 Jahre 6 M für Männer, 4 M für Frauen; 16-21 Jahre 5 M für Männer, 3 M für Frauen; unter 16 Jahren 3 M für Männer, 2,10 M für Frauen.

²⁾ Nach § 40 Abs. 2 der Satzungen vom 4. März 1919. Dieser Absatz 2 lautet: Für die Familienangehörigen, die im Haushalt des Erwerbslosen leben, werden für dieselben Tage Zuschläge gewährt und zwar für jede Person über 21 Jahre einschl. des Ehegatten 2 M, für jede Person von 16-21 Jahren einschl. des Ehegatten 1,50 M; für jede Person unter 16 Jahren 1 M.

³⁾ Nach § 42 Abs. 2 der Satzungen vom 4. März 1919. Dieser § lautet: Für erwerbslose Kriegsteilnehmer wird auch, wenn sie sich als Familienangehörige im Haushalt eines Unterstützten befinden, nach § 40 Abs. 1 Unterstützung gewährt. Beim Vorhandensein von mehreren solchen Kriegsteilnehmern wird nur für einen derselben diese Unterstützung, für die übrigen jedoch lediglich Unterstützung nach § 40 Abs. 2 und zwar in der Weise gewährt, daß die Unterstützungen für die einzelnen Beteiligten gleichheitlich geteilt werden.

⁴⁾ Verwitwete und Geschiedene sind hier mitgezählt.